

Expo 2020 Dubai: eine Blaupause für die Stadt der Zukunft, digitalisiert mit Siemens-Technologie

- **Das Expo-Gelände in Dubai mit seiner über digitale Technologie von Siemens vernetzten Infrastruktur ist ein Modell für Smart Cities weltweit**
- **Die von Siemens entwickelte webbasierte Smart-City-App ermöglicht Standortmanagern, die Effizienz zu optimieren, Energie zu sparen, Emissionen zu senken und die Sicherheit zu erhöhen**
- **Siemens-Gäste können auf der Expo die Digitalisierung von Infrastruktur, Fertigung und Transport interaktiv erleben**

Die Expo 2020 in Dubai ist eröffnet. Mit Technologie von Siemens werden die Gebäude und andere Infrastrukturen auf dem Gelände Teil eines bleibenden Vermächtnisses.

Auf der ersten im Nahen Osten, Asien oder Afrika stattfindenden Weltausstellung erleben Besucher hautnah, wie digital vernetzte intelligente Städte dazu beitragen können, einige der dringendsten Herausforderungen der Menschheit zu bewältigen. Als Premier Partner für die Digitalisierung der Infrastruktur auf der Expo 2020 Dubai hat Siemens mehr als 130 Gebäude auf einem eigens erschlossenen Gelände, das doppelt so groß ist wie Monaco, digital vernetzt. Rund 80 Prozent der Infrastruktur werden nach Ende der sechsmonatigen Ausstellung im März 2022 erhalten bleiben und den Kern eines nachhaltigen neuen Stadtteils in Dubai bilden, dem District 2020. Das Expo-Gelände soll als Blaupause für künftige intelligente Städte weltweit dienen.

„Das Expo-Gelände soll die Basis für eine nachhaltige intelligente Stadt bilden, in der der Mensch im Mittelpunkt steht und die weit über das Ende der Veranstaltung bestehen bleibt“, sagte Mohammed Alhashmi, Technische Direktor, Expo 2020

Siemens AG
Communications
Leitung: Lynette Jackson

Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

Dubai. „Zusammen mit Siemens erschaffen wir den Kern von District 2020, einem integrierten, unterschiedlichst genutzten Bezirk, der die Gründungsvision der Expo weiterführt und erfüllt: ein Ökosystem, das verbindet, erschafft und Innovationen hervorbringt. Darauf sind wir sehr stolz.“

Auf dem Expo-Gelände zeigt Siemens, wie die Gebäude, Geräte und ganze Anlagen einer Stadt mit MindSphere vernetzt werden können, der industriellen IoT (Internet der Dinge)-Lösung des Unternehmens, die als Service betrieben wird. MindSphere ist das zentrale Nervensystem der Expo: ein IoT-Betriebssystem für die Infrastruktur der Ausstellung. Es läuft so gut wie unsichtbar im Hintergrund, aber alle Besucher der Expo werden davon profitieren.

Mit der Siemens-Technologie können Expo-Manager Betriebsabläufe optimieren, Emissionen reduzieren, Wasser und Energie sparen und den Komfort für die Besucher sowie deren Sicherheit erhöhen. Sie erhalten in Echtzeit Zugriff auf Daten und Analysefunktionen, die ihnen dabei helfen, bessere Entscheidungen zu treffen, beispielsweise zur Optimierung der Energieeffizienz in Gebäuden oder des Verbrauchs in Bewässerungssystemen. Besonders im Nahen Osten, wo Gebäude bis zu 80 Prozent der Gesamtenergie verbrauchen, nimmt dieser Aspekt einen besonders hohen Stellenwert ein.

Speziell für Betreiber und Manager des Standorts hat Siemens eine webbasierte Smart-City-App entwickelt. Sie bildet einen digitalen Zwilling des Expo-Geländes ab und liefert auf Grundlage der Daten aus Siemens- und anderen Systemen weiterverwertbare Erkenntnisse.

„Wir betrachten die Expo 2020 Dubai als Meilenstein, nicht nur für Siemens, sondern für die ganze Welt“, sagte Matthias Rebellius, Vorstandsmitglied der Siemens AG und CEO von Smart Infrastructure. „Hier, auf der am stärksten vernetzten Weltausstellung aller Zeiten, zeigen wir, wie Städte mit Siemens zu effizienteren, nachhaltigeren, sichereren und komfortableren Orten zum Leben und Arbeiten werden können, die die Umwelt so wenig wie möglich belasten. Zudem werden wir nach der Expo unseren Hauptsitz in Dubai in den District 2020 verlegen.“

Zu den auf der Expo eingesetzten Technologien gehören Siemens Navigator, eine cloudbasierte Plattform zur Optimierung der Gebäudeleistung, Desigo CC zur Unterstützung der Smart-Building-Infrastruktur des Geländes, und Siveillance Control Pro für das Sicherheitsmanagement an den Toren und auf dem gesamten Gelände.

Siemens-Gäste auf dem Expo-Gelände können im Customer Experience Center des Unternehmens diese Technologien in einer interaktiven audiovisuellen Digitalisierungsausstellung hautnah erleben. Dabei können Sie in intelligente Infrastruktur sowie Fertigung und nachhaltigen Verkehr von morgen eintauchen.

Siemens ist außerdem Gastgeber der MindSphere Future World Series in seinem Experience Center auf der Expo 2020 Dubai. Diese Serie bringt Menschen zusammen, die sich für Technologien interessieren, die unsere Welt intelligenter, lebenswerter und nachhaltiger machen. Dabei finden Hackathon-Challenges in einer der fünf Schlüsseldimensionen für Nachhaltigkeit statt: Gebäude, Energie, Mobilität, Industrie und Wasser.

Seit der ersten Weltausstellung, der Great Exhibition in London im Jahr 1851, auf der Firmengründer Werner von Siemens seinen Zeigertelegrafen vorstellte, ist Siemens auf dieser Bühne mit vertreten. Die Expo 2020 Dubai, die am 1. Oktober 2021 eröffnet wurde, findet in der Wüstenstadt Dubai in den Vereinigten Arabischen Emiraten statt und konzentriert sich auf die Themen Nachhaltigkeit, Mobilität und Chancen.

Kontakt für Journalisten

Michael Palmer

Phone: +971 55 200 3873; E-mail: michael.j.palmer@siemens.com

Diese Pressemitteilung und ein Pressefoto sind verfügbar unter:

<https://sie.ag/3ioe9pA>

Folgen Sie uns auf Twitter:

www.twitter.com/siemens_press and www.twitter.com/SiemensInfra

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten: SI creates environments that care. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30.09.2020 hatte das Geschäft weltweit rund 69.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 55,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,2 Milliarden Euro. Zum 30.09.2020 hatte das Unternehmen weltweit rund 293.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.